



C III 2 - m 09/06

**Schlachtungen und Fleischerzeugung
im Land Brandenburg
September 2006**

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im November 2006

Preis Printversion: 5,25 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Methodische Hinweise	2
Darstellung der Ergebnisse	3
Anzahl der Schlachtungen	4
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte	5

Methodische Hinweise

Durch das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662) werden monatliche Erhebungen über die Anzahl der geschlachteten Tiere vorgeschrieben. Außerdem sind nach diesem Gesetz monatlich die durchschnittlichen Schlachtgewichte von Tieren inländischer Herkunft festzustellen. Die Monatsstatistiken über Anzahl und Schlachtgewichte von Rindern und Schweinen sowie von Schafen und Ziegen basieren darüber hinaus auf Richtlinien der EU¹⁾.

Eine vollständige Erfassung aller Schlachtungen wird auf der Grundlage der gesetzlich verankerten Schlachtier- und Fleischschau gewährleistet. Danach unterliegen Schlachttiere vor und nach der Schlachtung einer amtlichen Untersuchung. Über die Untersuchungsergebnisse haben die Fleischbeschautierärzte und Fleischbeschauer Aufzeichnungen zu machen, aus denen die Kreisveterinärämter Monatsmeldungen für die Schlachtungsstatistik nach Kreisen zusammenstellen, die sie anschließend dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik übersenden. Dabei wird nach Schlachtieren aus dem Bundesgebiet (Tiere inländischer Herkunft) und dem Ausland (Tiere ausländischer Herkunft) unterschieden. In den Schlachtzahlen der Tiere inländischer Herkunft sind Schlachttiere sowohl aus Brandenburg als auch aus anderen Bundesländern enthalten. Ein Rückschluss auf die Fleischerzeugung des Landes aus diesen Zahlen ist daher nicht möglich. Außerdem wird die Zahl der Hausschlachtungen nach Tierarten und bei Rindern zusätzlich nach Nutzungskategorien ausgewiesen. Die Zahl der für den menschlichen Verzehr als untauglich beurteilten Tiere wird bei der Berechnung der Fleischerzeugung gesondert berücksichtigt.

Die Grundlage für die monatliche Feststellung der Schlachtgewichte von Tieren bilden die wöchentlichen Notierungen von Schlachtviehpreisen entsprechend der Vierten Vieh- und Fleischgesetz - Durchführungsverordnung (4. ViehFIGDV). Dabei erfolgt eine amtliche Verwiegung von Schlachtieren inländischer Herkunft in der Untergliederung nach Tierkategorien und Handelsklassen.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1) Rinder: Richtlinie 93/24/EWG vom 01.06.1993; Schweine: Richtlinie 93/23/EWG vom 01.06.1993; Schafe und Ziegen: Richtlinie 93/25/EWG vom 01.06.1993, in der jeweils gültigen Fassung

Darstellung der Ergebnisse

Im Zeitraum 01.01. bis 30.09.2006 wurden im Land Brandenburg unter anderem

50 796 Rinder (ohne Kälber)
 991 Kälber
 961 703 Schweine
 49 085 Schafe

geschlachtet. Das waren 7,9 Prozent mehr Rinder (ohne Kälber) und 21,7 Prozent mehr Schweine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Zahl ausländischer Schweine (vorwiegend aus Dänemark) verringerte sich dabei um ein Viertel.

Die Zahl der Hausschlachtungen umfasste 1 172 Rinder (ohne Kälber), 134 Kälber, 9 173 Schweine, 552 Schafe und 42 Ziegen.

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die brandenburgischen Schlachthöfe durchgeführt. Im September dieses Jahres wurden wieder mehr Rinder geschlachtet als im Vorjahresmonat.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Rinder (ohne Kälber) -

Monat	2005	2006	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Januar	4 488	5 964	+ 32,9
Februar	5 681	5 510	- 3,0
März	5 236	6 234	+ 19,1
April	4 517	4 772	+ 5,6
Mai	4 833	5 316	+ 10,0
Juni	4 977	4 908	- 1,4
Juli	4 503	4 634	+ 2,9
August	5 840	5 921	+ 1,4
September	5 158	5 477	+ 6,2

Bei den gewerblichen Schweineschlachtungen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein überdurchschnittlich hoher Anstieg festzustellen.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Schweine -

Monat	2005	2006	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Januar	80 476	83 370	+ 3,6
Februar	77 934	77 066	- 1,1
März	78 105	99 916	+ 27,9
April	83 050	96 495	+ 16,2
Mai	82 872	111 958	+ 35,1
Juni	74 109	102 985	+ 39,0
Juli	75 786	97 803	+ 29,1
August	83 750	101 398	+ 21,1
September	75 362	129 916	+ 72,4

Die anfallenden Schlachtmengen wurden wesentlich von der Entwicklung der Schlachtzahlen bestimmt. Die Schlachtmengen (gewerbliche Schlachtungen) nahmen so bei den Rindern (ohne Kälber) um 8,0 Prozent und bei den Schweinen um 22,6 Prozent zu. Mengenmäßig hat die Erzeugung von Schweinefleisch mit über 86 000 Tonnen den größten Anteil.

Das durchschnittliche Schlachtgewicht war im Vergleich zum Vorjahr bei den Rindern und Schweinen höher.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	September 2006	Zeitraum 01.01. bis 30.09.2005	Zeitraum 01.01. bis 30.09.2006	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
	Anzahl			Prozent

Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 633	47 065	50 796	+ 7,9
darunter Bullen	1 981	18 721	17 981	- 4,0
Kühe	3 154	23 637	28 137	+ 19,0
Färsen	446	4 334	4 377	+ 1,0
Kälber	102	1 887	991	- 47,5
Schweine	137 271	789 984	961 703	+ 21,7
Schafe	5 229	45 123	49 085	+ 8,8

darunter Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine	7 070	69 224	51 623	- 25,4
----------	-------	--------	--------	--------

Tiere inländischer Herkunft

Gewerbliche Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 477	45 233	48 736	+ 7,7
darunter Bullen	1 962	17 934	17 356	- 3,2
Kühe	3 031	23 176	27 281	+ 17,7
Färsen	432	3 772	3 806	+ 0,9
Kälber	99	1 740	857	- 50,7
Schweine	129 916	711 444	900 907	+ 26,6
Schafe	5 179	44 689	48 533	+ 8,6

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	33	1 088	1 172	+ 7,7
darunter Bullen	18	465	520	+ 11,8
Kühe	4	92	121	+ 31,5
Färsen	11	509	524	+ 2,9
Kälber	3	137	134	- 2,2
Schweine	285	9 316	9 173	- 1,5
Schafe	50	434	552	+ 27,2

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	September 2006	Zeitraum 01.01. bis 30.09.2005	Zeitraum 01.01. bis 30.09.2006	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
				Prozent

Schlachtmengen in Tonnen

Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	1 709	14 334	15 479	+ 8,0
darunter Bullen	725	6 728	6 533	- 2,9
Kühe	852	6 497	7 818	+ 20,3
Färsen	114	1 008	1 043	+ 3,5
Kälber	12	127	107	- 15,3
Schweine	12 536	70 166	86 023	+ 22,6
Schafe	91	781	848	+ 8,6

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	11	335	374	+ 11,7
darunter Bullen	7	169	196	+ 15,5
Kühe	1	25	34	+ 34,6
Färsen	3	134	142	+ 6,3
Kälber	0	10	17	+ 71,4
Schweine	26	838	830	- 1,0
Schafe	1	8	10	+ 27,6

Durchschnittliche Schlachtgewichte in Kilogramm

Bullen	369,24	368,44	374,19	+ 1,6
Kühe	270,33	275,96	279,06	+ 1,1
Färsen	263,02	263,43	270,85	+ 2,8
Schweine	91,52	89,88	90,31	+ 0,5

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im Oktober 2006

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR		
		www		 / 
A I 1 - m 06/06	Bevölkerungsstand, 30.06.2006	X	5,10	20,00
A I 2 - hj 1/06	Bevölkerung der Gemeinden 30.06.2006	X	6,05	20,00
A II 1 - m 06/06	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene, Juni 2006	X	5,15	20,00
	Wanderungen			
A III 1 - m 05/06	- Mai 2006	X	5,15	20,00
A III 1 - m 06/06	- Juni 2006	X	5,15	20,00
A VI 5 - vj 3/05	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 30.09.2005 Vorläufiges Ergebnis (Stand: März 2006)	X	7,50	20,00
	Arbeitsmarkt			
A VI 7 - m 08/06	- August 2006	X	6,05	20,00
A VI 7 - m 09/06	- September 2006	X	6,05	20,00
C II 1 - m 08/06	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, August 2006	X	5,50	20,00
	Ernteberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren			
C II 2 - m 06/06	- Juni 2006	X	5,50	20,00
C II 2 - m 08/06	- August 2006	X	5,50	20,00
C III 2 - m 08/06	Schlachtungen und Fleischerzeugung, August 2006	X	5,25	20,00
D I 2 - m 07/06	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten, Juli 2006	X	6,25	20,00
	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
E I 1; 3 - m 08/06	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, August 2006	X	7,15	20,00
E I 2 - m 08/06	- Produktionsindex, August 2006	X	5,55	20,00
E II 1 - m 08/06	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), August 2006	X	6,15	20,00
F II 1; 2 - m 08/06	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, August 2006	X	5,95	20,00
G I 1 - m 08/06	Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeughandel (Messzahlen)			
	- August 2006, Vorläufiges Ergebnis	X	5,40	20,00
	Aus- und Einfuhr			
G III 1; 3 - m 07/06	- Juli 2006, Vorläufiges Ergebnis	X	3,30	
G III 1; 3 - m 08/06	- August 2006, Vorläufiges Ergebnis	X	3,30	
G IV 1 - m 08/06	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, August 2006	X	6,75	20,00
G IV 3 - m 08/06	Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe (Messzahlen) August 2006, Vorläufiges Ergebnis	X	5,50	20,00
	Straßenverkehrsunfälle			
H I 1 - m 07/06	- Juli 2006, Endgültiges Ergebnis	X	3,30	
H I 1 - m 08/06	- August 2006, Vorläufiges Ergebnis	X	5,15	20,00
H II 1 - m 08/06	Binnenschifffahrt, August 2006	X	5,85	20,00
K V 1/2 - 5j/05	Jugendhilfe Junge Menschen mit bestehender Hilfe 31.12.2005 Bestandserhebung	X	5,95	20,00
K V 5 - j/05	Jugendhilfe Ausgaben und Einnahmen 2005	X	6,45	20,00
L II 2 - hj 1/06	Gemeindefinanzen 01.01. - 30.06.2006	X	7,25	20,00
L II 6 - j/06	Realsteuerhebesätze der Städte und Gemeinden II. Quartal 2006	X	6,30	20,00
M I 2 - m 10/06	Verbraucherpreisindex, Oktober 2006	X	6,45	20,00
N I 1 - vj 3/06	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe, Juli 2006	X	5,95	20,00
P I 5 - j/03	Bruttoanlageinvestitionen 1991 bis 2003	X	6,65	20,00